Zweiter Bergkamen Talk in der Stadtbibliothek

Nach der ersten Auflage des „Bergkamen Talk“ im September zog eine Zuschauerin das Fazit: „Heute habe viele Dinge erfahren, die ich so gar nicht wusste.“ Auch bei der zweiten Auflage wollen die beiden Moderatoren wieder das Leben von vier Menschen aus Bergkamen vorstellen und einen Blick hinter die Kulissen werfen. In der Pause und am Ende des Talks soll es wieder Live-Musik geben.

Talkgäste sind diesmal Malte Hinz, Beate Kohlhas, Alexander Homann und Britta Buschfeld. Vier Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Bereichen kommen, aber eines gemeinsam haben: Sie haben alle einen ungewöhnlichen Lebensweg. Malte Hinz absolvierte mit 17 Jahren ein Volontariat beim Hellweger Anzeiger – und ging vor einigen Jahren als Chefredakteur der Westfälischen Rundschau in den Ruhestand. Beate Kohlhas ist Bezirksbeamtin bei der Polizei und seit 2006 für Weddinghofen und Heil zuständig. Alexander Homann ist Inhaber einer echten Bergkamener Institution: „Küchen Feldmann“ an der Landwehrstraße. Britta Buschfeld ist Geschäftsführende Vorständin des Frauenforums in Unna – das unter anderem das Frauenhaus im Kreis Unna unterhält.

Der zweite Bergkamen Talk ist für Dienstag, 13. Januar 2026, in der Stadtbibliothek Bergkamen geplant und beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Moderatoren bitten lediglich um eine freiwillige Spende für den Bergkamener „Runden Tisch für Kinder“.

Entsorgungsbetrieb Bergkamen sammelt wieder Weihnachtsbäume ein

Nach dem Ende der Weihnachtszeit bietet der EntsorgungsBetrieb Bergkamen (EBB) die Abfuhr der Weihnachtsbäume vom 12. bis zum 22. Januar 2026 an.

Wenn Sie Ihren alten Weihnachtsbaum nicht mehr benötigen, stellen Sie ihn bitte **ohne Weihnachtsdekoration** bis spätestens sechs Uhr zur Abfuhr an den Straßenrand. Die Abfuhr findet in diesem Jahr wie bereits im vergangenen Jahr nicht mehr nach Stadtteilen statt. Den exakten Abfuhrtag entnehmen Sie bitte dem Straßenverzeichnis der Print-Ausgabe des neuen Abfallkalenders oder dem Online-Abfallkalender der GWA.

Trostraum in Herz Jesu Rünthe

Die Pfarrei Heilig Geist Bergkamen lädt wieder in der Zeit von November 2025 bis Februar 2026 in die Herz-Jesu-Kirche in Rünthe, Rünther Str. 110, ein. An jeweils zwei Freitagen im Monat wird sie dann zu einem „Raum für Trost“ und bietet in der Zeit von 17.30 bis 19.00 Uhr die Möglichkeit, sich in ruhiger Atmosphäre zurückzuziehen, meditative Musik anzuhören, eine Kerze zu entzünden oder sich einfach nur hinzusetzen und den eigenen Gedanken nachzugehen. Die Kirche wird dazu durch besondere Lichteffekte erleuchtet. Wer möchte, kann zudem mit einem Seelsorger bzw. Trauerbegleiter ein persönliches Gespräch führen.

Zum ersten Mal in diesem Jahr öffnet sich der Trostraum in der

Herz-Jesu-Kirche am Freitag, den 16. Januar 2026.

Aus „Krankengymnastik und Massagepraxis Silvia Skubich“ wird „ReAktiv Physio Bergkamen“



Silvia Skubich und Eftal Calikbasi.

Zum 1. Januar 2026 übernimmt Eftal Calikbasi die langjährig

etablierte Physiotherapiepraxis von Silvia Skubich in Bergkamen. Die Praxis wird unter dem neuen Namen ReAktiv Physio Bergkamen weitergeführt und organisatorisch sowie räumlich modernisiert.

Silvia Skubich hat die Praxis über mehr als 21 Jahre mit großem Engagement geführt und sie zu einer festen Größe in der lokalen Gesundheitsversorgung gemacht. Diese erfolgreiche Arbeit wird nun fortgesetzt: Das bestehende Therapeutenteam bleibt vollständig erhalten, Frau Skubich wird der Praxis weiterhin in Teilzeit verbunden bleiben.

Zum Jahresende ist eine Renovierung der Praxisräume geplant. Ab Januar 2026 empfängt ReAktiv Physio Patientinnen und Patienten in einem frischen, einladenden Umfeld. Gleichzeitig wird das Therapeutenteam erweitert und die Arbeitszeiten werden flexibilisiert und verlängert. Zudem wird die Anmeldung künftig in Vollzeit besetzt sein. Die Einführung einer Praxisverwaltungssoftware trägt zusätzlich zu klaren Abläufen und einer deutlich besseren Organisation bei. Dadurch können künftig kurzfristige Physiotherapietermine angeboten werden – ein wichtiger Vorteil angesichts der angespannten Versorgungslage im Gesundheitsbereich.

„Mir ist es wichtig, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig neue Impulse zu setzen“, sagt Eftal Calikbasi. „Mit einem größeren Team und flexibleren Zeiten möchten wir unseren Patientinnen und Patienten eine möglichst zeitnahe und verlässliche Therapie anbieten.“

ReAktiv Physio setzt weiterhin auf individuelle Behandlungsansätze, persönliche Betreuung und eine enge Zusammenarbeit mit Ärztinnen, Ärzten sowie Pflegeeinrichtungen in der Region.

Der Start unter neuem Namen ist am 5. Januar erfolgt.

Weitere Details gerne auf unserer neuen Homepage https://reaktivphysio.de/, Termine für den Zeitraum

ab Januar gerne unter 02307-967373

Zeugen gesucht: Drei Stromkästen im Marina-Wohnmobilhafen von Unbekannten aufgebrochen

In der Nacht von Montag (05.01.2026), 20.00 Uhr auf Dienstag (06.01.2026), 09.30 Uhr haben bislang Unbekannte drei Stromkästen am Hafenweg in Bergkamen-Rünthe aufgebrochen.

Darin befindliches Bargeld wurde entwendet. Es entstand Sachschaden.

Zeugenhinweise bitte an die Polizei Kamen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Arbeitslosigkeit im Dezember 2025 leicht gesunken

Im Kreis Unna verringerte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat minimal um 13 auf 15.691. Im Vergleich zu Dezember 2024 stieg die Arbeitslosigkeit um 116 (+0,7 Prozent). Die Arbeitslosenquote verblieb bei 7,2 Prozent und lag damit exakt auf dem Niveau von Dezember 2024.

„Im Dezember hat sich die Situation auf dem Arbeitsmarkt im Kreis Unna erwartungsgemäß entwickelt. Die stabile Wetterlage sowie das Weihnachtsgeschäft sorgten dafür, dass sich Arbeitslosigkeit noch einmal minimal reduzieren konnte. Und abermals profitierten insbesondere Menschen in der Grundsicherung von neuen Beschäftigungschancen“, fasst Agenturchefin Sandra Pawlas die aktuelle Situation zusammen. Saisonal eher untypisch, dafür umso erfreulicher, sei der starke Zuwachs an neuen Stellen: „Während es normalerweise zum Jahresende eher zurückhaltend bei Stellenmeldungen zugeht und viele Betriebe zunächst abwarten, bis neue Personalentscheidungen gefällt werden, hat es im Dezember eine starke Nachfrage nach neuen Arbeitskräften insbesondere im Dienstleistungssektor sowie im Handel gegeben. Nun bleibt abzuwarten, ob sich diese verstetigt.“

Für die kommenden Wintermonate rechnet Sandra Pawlas mit einem saisontypischen Anstieg an Arbeitslosen.

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises
Vier Kommunen im Kreis Unna konnten im vergangenen Monat Arbeitslosigkeit abbauen. Am deutlichsten fiel der Rückgang in Unna aus (-1,2 Prozent bzw. 25 auf 2.056). Danach folgten Lünen (-0,7 Prozent bzw. 31 auf 4.513), Bergkamen (-0,3 Prozent bzw. sechs auf 2.175) und Schwerte (-0,1 Prozent bzw. zwei auf 1.732). In Kamen stagnierte die Arbeitslosigkeit bei 1.760 Personen. Die restlichen Kommunen verzeichneten einen Anstieg an arbeitslosen Menschen. Am geringsten fiel dieser in Fröndenberg aus (+1,0 Prozent bzw. sechs auf 595), danach folgten Werne (+1,0 Prozent bzw. acht auf 815), Bönen (+1,2 Prozent bzw. acht auf 699), Selm (+1,6 Prozent bzw. 13 auf 842) und Holzwickede (+3,3 Prozent bzw. 16 auf 504).

Serie von Einbrüchen an der Erich-Ollenhauer-Straße: Gaststätte, Lagerhütte und Lagerhalle betroffen

Von Montag (05.01.206) auf Dienstag (06.01.2026) kam es zu zwei vollendeten und einem versuchten Einbruch in der Erich-Ollenhauer-Straße.

Betroffen war in einem Tatzeitraum von Montag um 16:30 Uhr bis Dienstag um 08:00 Uhr eine Gaststätte. Dort hebelten bislang unbekannte Täter eine Tür auf und verschafften sich Zutritt in das Gebäude.

Weiterhin kam es von Montag um 22:30 Uhr bis Dienstag um 07:40 Uhr zu einem Einbruch in eine Lagerhütte an der Erich-Ollenhauer-Straße. Auch dort wurde eine Tür durch unbekannte Täter aufgehebelt.

Ein weiterer Einbruchsversuch wurde in der Nacht von Montag auf Dienstag an einem Lagerraum auf einem Firmengelände der Erich-Ollenhauer-Straße festgestellt. Dort versuchten unbekannte Täter ein Fenster aufzuhebeln.

Die Polizei hat Ermittlungsverfahren wegen besonders schweren Fällen des Diebstahls eingeleitet. Ob die Taten in einem Zusammenhang stehen, ist Bestandteil der laufenden Ermittlungen.

Hinweise auf den oder die Täter nimmt die Polizei in Kamen unter den Telefonnummern 02307 921 3220 oder 02303 921 0 entgegen. Zeugen können sich auch gerne auch per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de wenden.

Marina Hafenfeuer 2026: Winterwärme, Lagerfeuerromantik und feurige Highlights



Die Stadt Bergkamen lädt herzlich zur 9. Auflage des „Marina Hafenfeuers“ ein, das vom 23. bis 25. Januar 2026 im malerischen Ambiente des Westfälischen Sportbootzentrums Marina Rünthe stattfindet.

Auch im neuen Veranstaltungsjahr dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf **fackelnde Winterstimmung und feurige Gemütlichkeit** freuen – ein Auftakt, der die kalte Jahreszeit zuverlässig erwärmt.



Rund um das große Hafen-Lagerfeuer, das traditionell in der Platzmitte lodert, entstehen wieder zahlreiche Orte zum Verweilen: weitere Feuerkörbe, kuschelige Sitzplätze mit warmen Decken sowie liebevoll arrangierte Winterdekoration sorgen für echte Wohlfühlatmosphäre – fast wie ein großes gemeinsames Lagerfeuer unter dem offenen Winterhimmel.

Musikalisch wird es ebenso stimmungsvoll: Akustische Live-Bands haben ihr Kommen zugesagt, ebenso die zahlreichen Standbetreiber, die mit herzhaften und süßen Speisen sowie heißen Getränken für Genussmomente sorgen. Zusätzlich bieten verschiedene Aussteller winterliche Dekorationsartikel an und laden zum Stöbern und Entdecken ein. Für Familien gibt es zudem am Samstag und Sonntag tolle Kreativangebote für Kinder im beheizten Trauzimmer direkt neben dem Veranstaltungsgelände.

Zu den besonderen Höhepunkten zählen in diesem Jahr unter anderem

– der eindrucksvolle Auftritt einer Dudelsack-Pipes-Band,
– beeindruckende Feuershows in den Abendstunden,
– sowie die stimmungsvolle Fackelwanderung durch das Beverseegebiet.

Oder, wie es Kenner des Hafenfeuers gern beschreiben: *„Wer*

jemals dabei war, wenn Feuerstelle oder Feuershow den so tristen Winter erhellen, behält die besondere Atmosphäre noch lange in Erinnerung.“

Veranstaltungszeiten 2026:

Freitag, 23. Januar: 17:00 – ca. 22:00 Uhr

Samstag, 24. Januar: 15:00 – ca. 22:00 Uhr

Sonntag, 25. Januar: 12:00 – ca. 18:00 Uhr

Die Stadt Bergkamen freut sich auf ein warmes, leuchtendes und gemeinschaftliches Winterwochenende an der Marina Rünthe.

Werden Sie Familienpate für Bergkamener Familien!

Kinder in den ersten Lebensjahren zu begleiten und dabei Familien bei den Herausforderungen und Sorgen des Alltags zu unterstützen sind wesentliche Aufgaben von Familienpaten. Dabei sind die Unterstützungsmöglichkeiten vielfältig und auf die Bedürfnisse der Familien abgestimmt.
Familienpaten kümmern sich um die schönen Dinge, für die die Eltern oft keine Zeit oder auch nicht die Möglichkeiten haben: Ein Waldspaziergang oder ein Picknick, der Besuch eines Spielplatzes, vorlesen, basteln, backen oder Spiele spielen…

Oft genug brauchen die Kinder einfach nur jemanden, dem sie

vertrauen können und der ihnen zuhört.
Wie viel Zeit die Paten mit den Familien verbringen ist ganz individuell und richtet sich nach dem Bedarf der Familie und den zeitlichen Möglichkeiten des Paten. Der Zeitaufwand sollte aber nicht größer als vier Stunden pro Woche sein.
Damit die neuen Ehrenamtlichen gut auf die Aufgabe als Familienpaten vorbereitet sind, werden sie begleitet und geschult. Eine neue Schulung wird im 1. Halbjahr 2026 stattfinden.

Das Familienpatenprojekt wurde vom „Runden Tisch“ in Bergkamen initiiert und wird fachlich durch eine Koordinatorin des „Vereins für Familiäre Kinder-Tagesbetreuung“ begleitet. Am 05.02.2026 findet um 17:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Vereines (Erich-Ollenhauer-Str. 34, 59192 Bergkamen) eine Informationsveranstaltung statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Falls Sie Interesse haben Familienpate zu werden, dann melden Sie sich auch gerne mit Ihren Fragen und für nähere Informationen bei:
Simone Pelzer
Verein für Familiäre Kinder-Tagesbetreuung
Telefon: 02307 280633
E-Mail: buero@famkitabe.de

Winterdienst in Bergkamen: EBB im Dauereinsatz



Streufahrzeug auf der Pfalzstraße

Nach Jahren der milden Winter hat der Jahreswechsel und die aktuelle Witterung die Mitarbeiter*innen des Baubetriebshofes und EntsorgungsBetriebBergkamen (EBB) von der Bambergstraße voll im Griff. Seit dem 27. Dezember 2025 bis heute ist der Winterdienst bereits im elften Volleinsatz. Dies bedeutet, dass sechs Streufahrzeuge, vier Pritschenwagen und insgesamt 17 Mitarbeiter*innen im Einsatz sind. Einschließlich der Einsatzleiterin bzw. des Einsatzleiters in zwei Schichten (vor und nach allgemeiner Dienstzeit) ist somit die Hälfte der Gesamtbelegschaft vom Wintereinbruch betroffen. Auch den ersten Fahrzeugausfall gibt es bereits festzustellen: an einem 12-jährigem Klein-Geräteträger, der im Jahr 2026 zur Ersatzbeschaffung ansteht, war der Bruch eines Blattfederpaketes festzustellen. Noch ausreichend ist die Versorgung mit Streusalz; von den 210 Tonnen gelagerten Salzes in den beiden Siloröhren sind rund 150 bereits verbraucht; die Ersatzlieferungen sind beauftragt. Auch sind bereits erste Anfragen von Nachbarkommunen nach Streusalzüberlassung eingegangen.

Die Müllabfuhr hat bisher ihre Leerungstouren trotz der winterlichen Behinderungen weitgehend reibungslos absolviert. In der kommenden Woche steht neben den Standartaufgaben noch die Weihnachtsbaumabfuhr mit zwei zusätzlichen Fahrzeugen an.

Abschied von Ehrenbürgermeister Roland Schäfer



Seine Familie, Freunde und Weggefährten nehmen am Dienstag, 13. Januar, Abschied von Bergkamens Ehrenbürgermeister Roland Schäfer. Die Trauerfeier beginnt um 14 Uhr in der St. Elisabeth-Kirche, Parkstraße 2. Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Parkfriedhof in Weddinghofen.

Die Familie bittet anstelle von Blumen um Spenden für den Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen. Roland Schäfer war engagierter 1. Vorsitzender des Vereins. (IBAN: DE29 4105 1845 0017 0136 40)